Tipp:
Jedes Mal eine Schicht Gesteinsmehl (erhältlich in Baumärkten und Lagerhäusern) auf den Bioabfall streuen, verhindert unangenehme Gerüche, Bildung von Schimmelpilzen und das Ansiedeln von Ungeziefern.

Bioabfall für guaten Kompost

DARF in den Bioabfall

- Obst- und Gemüseabfälle
- Gartenabfälle
- Grün- und Strauchschnitt
- Laub und Gras
- Blumen
- Kaffee- und Teereste
- Unverpackte verdorbene Lebensmittel
- Gekochte Speisereste
- Holzasche

Kein Plastik in den Bioabfall:

Nur Maisstärkesäcke mit dem **Label** des „**Keimlings**“ oder „**OK compost**“ sind kompostierbar. Dabei handelt es sich um die blassgrünen 10-Liter Einstecksäcke, die beim Abfallverband bezogen werden können. Es gehören nur die Maisstärkesäcke in die Biotonne. Noch besser sind **Papier-Einstecksäcke.**

NICHT in den Bioabfall

- Plastik oder sonstige Fremdstoffe
- Knochen
- Katzenstreu
- Tiermist
- Schlachtabfälle
- Kohleasche
- Tiere (Tierkörperverwertung)

Sammelbehälter:

Feuchte Speisereste sollten bereits in der Küche in unbeschichtetes Papier, Küchenrolle oder in eine Papiertüte eingewickelt werden. **Vorsicht bei Altspeiseöl:** gehört auf keinen Fall in den Abfluss sondern zur Speiseölsammlung in die Abfallsammelzentren. Bitte **keine Störstoffe** wie Glas, Kunststoff, Metall, Restmüll (Windeln) in die Biotonne. Sie erhöhen den Arbeitsaufwand und erschweren die Kompostierung enorm. **Die Sortenreinheit der Bioabfälle ist die Grundlage für eine gute Kompostqualität.**